

# Beilage zu Nr. 302 des Hallischen Tageblatts.

Mittwoch den 25. December 1867.

## Das heilige Weihnachtsfest.

(Eingefandt.)

Der Weihnachtstag, die heilige Nacht  
Uns Menschen ist von Gott gemacht,  
Und wir mithin empfangen haben  
Die höchste seiner Lebensgaben;  
Denn heute uns geboren ist  
Der liebe Heiland Jesus Christ.

Befeligend für Alle gleich  
Und freudvoll für Arm und Reich,  
Schenkt ihn mit jedem Jahr auf's neue  
Voll Liebe Gottes Vaterliebe,  
Daß Jeder müge nehmen Theil  
An dem uns dargebotnen Heil.

Wir wanderten im Erdenthal  
Voll Todesfurcht und Herzensqual,  
Die Welt giebt uns ja keinen Frieden,  
Reicht keinen Trost dem Lebensmüden;  
Da sah herab auf uns're Noth  
Erbarmerreich der ew'ge Gott.

Er sandte seinen ein'gen Sohn  
Hernieder aus dem Himmelsthron,  
Von Sündenschuld uns zu erlösen  
Und zu befreien von dem Bösen,

Das in uns wohnt, sich um uns regt,  
Und unser Herz in Bande legt.

Nun schau'n wir Menschen himmelwärts  
Nicht mehr voll Furcht und Seelenschmerz.  
Den Fluch, der über uns gekommen,  
Der Heiland hat auf sich genommen;  
Er schloß uns auf die Himmelsthür,  
Als Vater Gott jetzt kennen wir.

O Weihnachtstag voll Gnadenschein,  
Wo möchte dir ein gleicher sein?  
Ein Tag, dem alle Engel dienen,  
Ist nie der Welt zuvor erschienen;  
Und Liebe, wie sie hier geschahn,  
Hat nie ein Auge sonst gesehn!

So freut Euch denn, ihr Christenleut'  
Am heiligen Weihnachtstage heut!  
Und Gottes ew'ge Vaterliebe  
Erweck' in Euch des Dantes Triebe,  
Daß Ihr voll Glaubensinnigkeit  
Dem Christkind Euer Herze weicht!

v. Marcellin.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

## Bekanntmachungen.

### Acker-Verpachtung.

Folgende der hiesigen Königl. Schloß- und  
Domkirche gehörigen Ackerstücke:

- 1) 20 Morg. 119 □ R. vom Planstücke 38  
im breiten Sande Hallescher Stadtflur,  
bisher an den Oekonomen Büschel ver-  
pachtet,
- 2) 14 Morg. 42 □ R. Planstück Nr. 33 jen-  
seit des Landrains Hallescher Stadtflur,
- 3) 16 Morg. 4 □ R. Planstück Nr. 34 in  
Trothscher Flur excl. 27, 37 □ R., welche  
zu der Kreis-Chaussee gezogen sind,
- 4) 6 Morg. 39 □ R. Planstück Nr. 70 a  
dasselbst Nr. 2, 3, 4, bisher an die Fabrik-  
besitzer Nagel verpachtet,

sollen meistbietend im Termine  
**den 4. Januar 1868 Vormittags  
10 Uhr**

durch den Herrn Stadtrath und Presbyter For-  
dan, Zimmer Nr. 17 im städt. Polizeigebäude,  
verpachtet werden.

Die Pachtbedingungen können daselbst schon  
vor dem Termine eingesehen werden.

Halle, den 4. December 1867.

**Das Presbyterium der Königlichen  
Schloß- und Domkirche.**

Gegen Husten und Heiserkeit, Raueheit im Halse,  
Verschleimung u. s. w. giebt es nichts Besseres  
als die

### Stollwerckschen Brust-Bonbons.

Man findet selbe in Original-Packeten à 4 Sgr.  
in Halle bei **C. F. Baentsch** am Markt.

### Holz-Auction.

Freitag den 27. December früh 10 Uhr sollen  
von Unterzeichnetem 60 Schock Wellholz, ca. 50  
Stück Eichen u. 50 Stück Birken (Stellmacher-  
holz) in dem Lindbuch meistbietend an Ort und  
Stelle verkauft werden.

Ritterg. Bennstedt, 22. Decbr. **O. Koch.**

### Französische Nothweine,

fein Medoc 10 Sgr., St. Julien 12 1/2 Sgr., Pon-  
tet Canet 15 Sgr., Chateau Melou 20 Sgr., sämt-  
lich durchaus rein,

### Ungar-Weine,

direct aus Oedenburg bezogen, Ruster Ausbruch,  
Ruster Muscat, echten Tokayer, Abelsberger  
u. Carlwitzer zu 17 1/2 Sgr., 20 Sgr. u. 30 Sgr.  
empfiehlt als besonders preiswerth

**Carl Brodtkorb.**

### Avis für Wirthe.

Den Herren Wirthen und Restaurateuren  
empfehle ich mein Lager von **ord. u. ff. Ku-  
gel-, Cöken- u. Tübinger Seidel mit  
u. ohne Beschlag, Grog-, Wein- u.  
Schnapsgläser, Präsentirteller**, als  
auch **Tassen, Kaffeekannen, Teller** etc.  
zu äußerst billigen Preisen.

**S. A. Zeising,**  
kleine Steinstraße 5, parterre.

**Briefliche Behandlung der Syphilis**  
ohne innere Anwendung des Merkurs.

**Dr. Kolosser,** Magdeburg.

### W. Mandel,

**Halle a/Saale, Königsplatz 6,**  
General-Depôt der H. Douglas'schen  
**Dünge-Fabrikate**  
in Leopoldshall-Stassfurt

empfiehlt den Herren Landwirthen zur näch-  
sten Bestellung Düngesalze **unter Ga-  
rantie** des angegebenen Kaligehaltes  
Patente für: **Preußen,  
Frankreich u. Anhalt.**

**Solaröl,** beste Waare, à Quart 3 1/2 Sgr.,  
ganze Ballon gebe zum billigsten  
Tagespreise ab.

**Steinöl,** amerik. wasserhell, à Quart 5 Sgr.  
Bei Posten billiger.  
**J. S. Keil,** gr. Klausstraße.

### Alten Portwein

à Fl. 15 Sgr., Roth- und Weiß-Weine  
offerirt billigt  
**W. Mandel,**  
Königsplatz 6.

Gründlicher Unterricht im Rechnen, Orthogra-  
phie, Correspondenz etc. wird in den Abendstun-  
den für Erwachsene, sowie Nachhilfe für Schü-  
ler darin, zu jeder Tageszeit gegen billiges Ho-  
norar ertheilt. Näheres **Baberei 4.**



Bei **M. Gundermann, große Ulrichsstraße Nr. 1,**  
sollen 50 bis 60 Stück der feinsten Double-Mäntel mit Kragen, sowie Rad- u. Tuchmäntel, während  
der Feiertage zu jedem nur annehmbaren Preise verkauft werden.

Nur bei **M. Gundermann, große Ulrichsstraße Nr. 1.**

#### Bekanntmachung.

An unserer Vorschule, dem künftigen Gymnasium, ist eine Lehrerstelle, mit welcher ein Gehalt von 500  $\mathcal{R}$  verbunden ist, zu Ostern zu besetzen. Candidaten des höheren Schulamtes wollen ihre Bewerbungen um diese Schulstelle unter Beifügung der nöthigen Papiere, namentlich des Zeugnisses über das bestandene Examen pro facultate docendi und eines kurzen Lebenslaufes, bis zum 15. Januar 1868 bei uns einreichen.

Zu dem Gesuche muß ein Stempel von 5  $\mathcal{R}$  verwandt werden.

Halle, den 19. December 1867.

Der Magistrat.

#### W. Randel,

Halle a/Saale, Königsplatz 6.  
General-Agentur der Braunschweig'schen Allgemeinen Vieh-Versicherungs-Gesellschaft.

Begründet 1852,

versichert

Pferde, Rindvieh, Schweine u. Ziegen  
gegen alle Verluste


und entschädigt gegen  $2\frac{1}{2}$  Sgr.  
Prämie den vollen Werth eines  
trichinenkranken Schweines.

Lotto-Spiele,  
Domino-Spiele,  
Damen-Wretter,  
Schachspiele,  
Gesellschaftsspiele

empfiehlt billigt

42. gr. Ulrichsstr. 42. C. F. Ritter.

#### Neujahrs-Karten,

 Cotillon-Orden,  
schönste Auswahl, billigste Preise.

42. gr. Ulrichsstr. 42. C. F. Ritter.

#### Schlittschuhe

von allen Sorten und Größen empfiehlt billigt

W. Mollnau, alter Markt 13.

Nächsten Freitag Braumbier und Broi-  
han (Gose) in der Dampfbierbrauerei von

Hermann Rauchfuß,  
große Brauhausgasse.

#### Mouffrender Punsch,

à Flasche 10  $\mathcal{R}$  alter Markt 25.

1 Federreinigungsmaschine neuester Konstr. ver-  
kauft billig Lippert, Unterberg 5.

Grünes zum Kränze- und Guirlandenbinden  
ist billig zu verkaufen Unterberg 5.

Neujahrskarten im neuesten Genre bei  
E. Rosenbergs, Steindr., gr. Ulrichsstr. 11. 11.

Eine junge Melkziege zu verkaufen  
Mittelwache 13.

2 birtene Kommoden billig zu verkaufen  
an der Moritzkirche 5.

1 zweithür. Kleiderschrank u. a. Wirtschafts-  
geräthe billig zu verkaufen neue Promenade 12.

Einige gebrauchte Stubendecken werden zu kau-  
fen gesucht Schmeerstraße 20, 1 Tr.

Ein Kapital von 100 bis 150  $\mathcal{R}$ , desgleichen  
von 3 bis 400  $\mathcal{R}$ , werden gegen pünktliche  
Zinszahlung auf ganz sichere Hypothek gesucht.  
Näheres in der Expedition d. Bl.

800 Thlr. werden gegen ganz vorzüg-  
liche erste Hypothek gesucht. Auskunft  
ertheilt Herr Schilling im Rathskeller.

Klagen, Kontrakte, Eingaben etc. fertigt  
sachgemäß  
der Sekretair Kleist, Schmeerstraße 16.

Gummischuhe rep. dauerh. Wolff, Rathhausg. 4.

Eine Aufwärterin melde sich  
Rathhausgasse 14, 1 Tr. rechts.

2 Büffetmamsells und 1 Köchin erhalten sofort  
Stellen durch F. A. Peyerling, Trödel 5.

Eine Aufwartung sucht  
Königsstraße 22, im Laden.

Eine stille Familie von außerhalb sucht zum  
1. April eine Wohnung von 2 oder 3 Stuben  
nebst Kammern, Küche etc., nicht zu entfernt von  
der Univerſität. Offerten unter N. 3. in der  
Expedition d. Bl.

Eine Restauration n. a. Markt für 55  $\mathcal{R}$  sof.  
zu verp. durch F. Bernsteina, kl. Sandb. 21.

#### Laden- und Wohnungsvermietung.

Leipzigerstrasse 7, sind sofort bezieh-  
bar: ein Laden nebst Wohnung, sowie die  
Bel-Etage.

Halle a. d. S. Gebrüder Keil.

Ein Logis von 2 Stuben, 3 Kammern u. Zubeh.,  
in gef. u. angen. Lage, ist zu verm. u. 1. April  
1868 beziehbar Lützenstraße 16.

Eine Parterre-Wohnung zu 34  $\mathcal{R}$  ist zu ver-  
mieten u. sofort zu beziehen

Strobhofsſpiße 7 a.

Eine möblirte Stube auf der kl. Ulrichsstraße  
ist sofort zu vermieten. Näheres bei  
Herrn Grotius, Schulgasse 2 b.

Freundlich möblirte Wohnungen zu vermieten  
Fleischerſgasse 2.

Zwei elegant möblirte Zimmer zu  
vermieten kl. Steinstraße 4, zweite Etage.

1 Stube f. 14  $\mathcal{R}$  sof. zu verm. Ludw. 12.

Gerbergasse 9 ist eine Stube zu vermieten.

Ein Beutelportemonnaie gefunden auf d. Markt.  
Der sich legitimirende Eigenthümer kann es ge-  
gen Anzeigek. abh. Leipzigerstr. 8 bei König.

Am 19. d. Mts. ein Pelzkragen gefunden.  
Abzuholen Hirtengasse 6.

Ein kl. Muff mit schw. Tuchüberzug u. grün-  
nem Gurtband verloren. Abzugeben  
Weidenplan Nr. 8.

Am Montag früh ist in der gr. Ulrichs-  
straße ein goldener Siegelring verloren.  
Gegen Belohnung abzugeben alter Markt 10.

#### 2 Thaler Belohnung.

Ein kl. Schlangenring mit kl. Rosette, im  
Innern des Ringes ist die Jahreszahl 1848, ist  
verloren und in Wente's Hotel abzugeben.

#### Verloren.

Vorigen Sonntag Nachmittag ist auf dem  
Wege von der Barfüßerstraße durch die Neum-  
häuser zum Markt eine buntgedruckte Plüschtasche  
verloren gegangen. Inhalt e. schwarze u. e. weiße  
Mütze. Geg. Bel. in d. Augenkl. abzugeben.

Ein Pelzkragen verloren. Gegen Belohnung  
abzugeben Rannischstraße 14.

Am 21. d. Abends ein Pelzkragen verloren.  
Gegen Belohnung abzugeben Harz 45.

#### Restaurations-Eröffnung.

Mit heutigem Tage übernahm ich die bis jetzt  
von Herrn C. F. Winger geführte „Restau-  
ration, Trödel Nr. 18.“

Mit dem Bemerken allen mich beehrenden Gäs-  
ten durch gute Speisen und Getränke und auf-  
merksame Bedienung zufrieden zu stellen.

Halle a/S. den 22. December 1867.

Heinrich Cluß, Restaurateur.

#### Gärtner-Verein.

Den geehrten Mitgliedern des hiesigen Gärt-  
ner-Vereins zeigen wir hierdurch an, daß das  
Versammlungs-Lokal von jetzt nach dem Post-  
horn, kl. Sandberg 1, verlegt worden ist u. bitten  
zugleich, die noch innehabenden Gartenschriften  
bis zum 1. Januar an den Vorstand abzuliefern.

#### Der Vorstand des Gärtner-Vereins.

Den 3. Feiertag 7 Uhr ab Kränzchen.  
Sonntag d. 29. Decbr. v. 6 Uhr ab Tanz-  
stunde. Landmann.

#### Tanz-Unterricht.

Zweiter Cursus beginnt Mitte Februar. Ge-  
fällige Anmeldung erbittet Landmann, große  
Brauhausgasse 9. Auch ertheilt Schnell-  
Schön: Schreib-Unterricht wie bisher.

#### Cremitage.

Zum 2. Weihnachtstage von 4 Uhr an  
Tanz und freie Nacht. Freyer.

Böllberg bei Kubblank. Zu den Feiertagen Tanzmusik.



## Simon Gundermann, Leipzigerstraße Nr. 1.

Um mit meinem Vorrath von Mänteln, Jaquets und Jacken zu räumen, so verkaufe ich dieselben zu herabgesetzten Preisen.  
**Modewaaren-Handlung von Simon Gundermann,**  
 Leipzigerstraße Nr. 1, (alte Post).

### Roccos Stablissement.

Herr **Julius Linde** aus Berlin, Inhaber des vorzüglichsten ersten Berliner Kunst-Mario-  
 netten- und Metamorphosen-Automaten-Theaters wird am Mittwoch den 25. und Donnerstag den  
 26. December Vorstellungen geben. Die Costüme sind brillant, die Decorationen perspectivisch gut  
 gemalt, besonders werden die kunstgerechten natürlichen Bewegungen der Kunst-Figuren, vorzüglich  
 des Casperle, sich auszeichnen.

Da Obengenannter in Berlin bei Kroll, „Villa Colonna“, „Gesellschaftshaus“, „Universum“  
 und mehreren großen Localen Berlins, sowie in den Palais der hohen und höchsten Herrschaften  
 immer mit vielem Beifall und zahlreichem Besuch beehrt wurde, verspricht derselbe dem ihn hier  
 besuchenden hochgeehrten Publikum eine recht heitere und angenehme Unterhaltung zu verschaffen.

Hierzu ladet ergebenst ein

**W. Müller.**

**Mittwoch** Nachmittag: „Die Afritanerin in Kalau“. 1. Platz 5 Sgr., 2. Platz 2 1/2 Sgr.; Kinder  
 die Hälfte. Anfang 4 Uhr.

**Donnerstag** Nachmittag: „Die Teufelspille“. Anfang 4 Uhr.

**Donnerstag** Abend: „Die Wildbebe“. Anfang 1/2 8 Uhr.

### Café Leinert,

Kleine Ulrichsstraße, neben den „drei Königen.“

Während der Feiertage von 4 Uhr an

#### Concert der Norddeutschen Damen-Capelle.

Bier ausgezeichnet, sowie alle anderen Speisen und Getränke.

### S. Schades Café und Restauration, gr. Klausstraße 28.

Zu den Feiertagen Concert mit Gesangsvorträgen von Geschwister **Zeidler**. Kalte u. warme  
 Speisen zu jeder Tageszeit. Bier ff.

### Vassendorf.

Den 2. und 3. Weihnachtsfeiertag ladet zum **Gesellschafts-**  
**tag und Tanz** ein **Hersberg.**

### Böllberg bei Kurzhals. Den 2. Feiertag Tanzmusik.

### Constantia.

Zum 2. Weihnachtstage als den 26. December  
**Ball u. Verloosung** in „Freybergs Salon.“  
 Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

### Liedertafel Eunomia.

Unser Ball findet den dritten Weihnachtsfeier-  
 tag im Locale der „Weintraube“ statt. Dies  
 unseren Freunden zur Nachricht.

**Der Vorstand.**

### Bürger-Verein.

Den 27. Dec. (3. Feiertag) in „Schlütters Salon“  
**Theater u. Ball.**  
 Anfang 7 1/2 Uhr. **Der Vorstand.**

### Teutonia.

Den 2. Weihnachtsfeiertag  
**Kränzchen in der grünen Aue.**

### Solidität.

Donnerstag den 26. d. Mts. Abends 7 1/2 Uhr  
**Soirée in Wipplingers Salon.**

### Reverenz.

Zum Sylvester Abends 7 Uhr  
**Ball im Salon zur „Weintraube“.**  
**Der Vorstand.**

### Gesellschaft Platina.

Unser Ball mit Theater und Verloosung findet  
 Sonntag den 29. d. Mts. im Salon zum „Ro-  
 senthal“ statt. Anfang 6 Uhr.

NB. Präfente sind abzugeben Trödel Nr. 15  
 bei Herrn **Wasmuth** und Steg Nr. 21 bei  
 Herrn **Moritz**. **Der Vorstand.**

### Urania.

Den 2. Weihnachtsfeiertag **Ball** auf dem  
 „Kühlenbrunnen“ mit Verloosung. Anfang 6 Uhr.  
 Präfente sind den 1. Feiertag auf dem Kühlen-  
 brunnen abzugeben. **Der Vorstand.**

### Körner-Club.

Den 3. Weihnachtstag von 5 Uhr an Tanz-  
 kränzchen mit Präsentenvertheilung in der Eremit-  
 tage. NB. Präfente werden bis zum 2. Weih-  
 nachtstage angenommen in der Eremitage. **D. B.**

### Hiralitas.

Donnerstag den 2. Feiertag  
**Ball in Landmanns Salon.**  
 Anfang 6 1/2 Uhr. **Der Vorstand.**

### Gesellschaft „Thüringer“.

Donnerstag den 2. Weihnachtsfeiertag  
**Ball im Salon zum „Rosenthal“.**  
 Anfang 6 Uhr. **Der Vorstand.**

### Gesellschaft Fortuna.

Sonnabend den 28. December **Stiftungsball**  
 im Salon zum „Rosenthal“ mit starkbesetztem  
 Orchester. Anfang 6 Uhr. Hierzu ladet Freunde  
 und Gönner ein **der Vorstand.**

### Series.

2. Feiertag Abends 7 Uhr **Theater u. Ball**  
 (Orchestermusik) in „Schlütters Salon“.  
**Der Vorstand.**

### Liedertafel Alkmania.

Den 3. Feiertag, 27. Dec., Abends 7 Uhr  
**Ball im Salon zum „Rosenthal“.**  
 Dies unsern Freunden zur Nachricht.  
**Der Vorstand.**

### Saal-Club.

Den 3. Weihnachtsfeiertag  
**Kränzchen mit freier Nacht**  
 im Salon des „Bürgergartens“.  
 Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

### Freybergs Garten.

Feiertage **kein Concert**; sämtliche Stuben  
 und der Saal sind gut geheizt.  
 Außerdem erlaube ich mir mein vorzügliches  
**Thüringer und Culmbacher Lagerbier**  
 zu empfehlen. **H. Thieme.**

### Haring's Restauration,

**Rathhausgasse 15.**  
 Täglich musikalische Abendunterhaltung, frischen  
 Gänse- u. Hasenbraten. Bier ausgezeichnet.

### Odeum.

Zum 2. und 3. Feiertag **Tanzmusik**  
 mit **freier Nacht**. Orchester ist gut  
 besetzt. Der Saal ist geheizt.  
**E. Lehmann.**

### Diemitz.

Zum 2. Weihnachtsfeiertage **Tanz**, wozu  
 freundlichst einladet **N. Kühne.**



# Allgemeiner Spar- u. Vorschuss-Verein zu Halle a. S.

Vom 29. December d. Js. ab befindet sich unser Comptoir  
 Rathhausgasse Nr. 18, 1 Treppe.

Das Directorium.

Der Verwaltungsrath.

Meine Wein-Restaurations, gr. Märkerstraße Nr. 14, halte  
 ich zum geneigtesten Besuche zu den bevorstehenden Festtagen  
 bestens empfohlen.

Täglich frische Holsteiner Austern.

**Peter Broich, Weinhändler.**

Der Unterzeichnete, von der Engl. Prüfungs-Commission in der Musik geprüfte Lehrer, der  
 nach einer sehr leichtfaßlichen Methode, nach den Principien des Conservatoriums der Musik zu  
 Berlin, gründlichen Unterricht im **Pianofortenspiel** sowohl, als auch in der **Harmonielehre**  
 giebt, kann noch einige Damen und Herren, sowie Schüler und Schülerinnen aufnehmen, und ist das  
 monatliche Honorar für Einzelne 1  $\text{R}_\text{p}$  und für Zwei zugleich Jeder 20  $\text{S}_\text{gr}$  im Hause und außer  
 dem Hause 1  $\text{R}_\text{p}$  10  $\text{S}_\text{gr}$  — Sprechstunde: jeden Tag von 1—2 Uhr — Markt Nr. 25, im  
 Stadtschulgebäude (Waage) bei dem Uhrmacher Herrn Lindner.  
 Halle, den 25. December 1867.

**Treibiger.**

Zu **Weihnachts-Präsenten** empfehle mein Lager **seidener Capotten** in allen  
 neuen Formen, namentlich die so sehr beliebten **Gut-Capotten** von sehr gutem Taffet à 1  $\text{R}_\text{p}$   
 15  $\text{S}_\text{gr}$ , **elegante Sammet-Hüte** in überraschend reicher Auswahl, früherer Preis 3  $\frac{1}{2}$  bis  
 3  $\text{R}_\text{p}$ , für 2  $\text{R}_\text{p}$  bis 2  $\text{R}_\text{p}$  7  $\frac{1}{2}$   $\text{S}_\text{gr}$ ; **echt englische Filzhüte** in allen neuen Formen; **Ball-  
 Kränze** in den schönsten Farbenstellungen empfiehlt

**Max Schmuckler, Puzhandlung,  
 Kleinschmieden Nr. 1, Markt-Ecke, 1ste Etage.**

**Carl Ehrhardt, Schneidermeister, am Markt,**

empfeht sein Lager  
 selbstgefertigter **Herren- und Knaben-Garderobe**,  
 sowie **Garderobe-Artikel**, als: **Lücher und Schlipse**, zu soliden Preisen.

**Brunnen-, Pumpen- u. Röhrrarbeiten aller Art fertigt nach wie  
 vor Alb. Zabel, Zimmer- u. Röhrrmeister im „Fürstenthale“.**

Kumpen, Knochen, Glas, Kupfer, Messing, sowie andere Metalle kauft und zahlt die höchsten  
 Preise **L. Schwarz**, gr. Steinstraße Nr. 17, „Stadt Hamburg“ gegenüber.

## Müllers „Belle vue“.

Donnerstag den 26. December (2. Weihnachtsfeiertag) Abends 7 Uhr

### Vocal- und Instrumental-Concert der Handwerker-Meister-Liedertafel.

Programm: Marsch v. Bia; Im Wald v. Brandt; Das blaue Auge (Solo) v. Tschirch;  
 Herr Jakob, komisches Quartett v. Schäfer; Hymne an die Nacht v. L. v. Beethoven; Heimaths-  
 klänge v. Gungl. 2. Theil. Ouvertüre zu Tichter und Bauer v. Suppée; **Die Zopfabschnei-  
 der**, komische Operette v. R. Genée.

Billete à 3  $\text{S}_\text{gr}$  sind vorher zu haben bei den Herren: **Berger**, Leipzigerstraße, **Ublig**,  
 Schmeerstraße, **Pabst**, Klausstraße, u. **Nitter**, gr. Ulrichsstraße. An der Kasse à Person 4  $\text{S}_\text{gr}$   
 Vollständige Texte zu „Die Zopfabschneider“ zum Verlagspreise an der Kasse.

Nach dem Concert **Ball und Weihnachts-Bescherung.**  
 Alle Freunde eines heiteren Abends ladet freundlichst ein  
**der Vorstand.**

## Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Den 3. Weihnachtsfeiertag Kränzchen. **Der Vorstand.**

Druck der Walfenhaus-Buchdruckerei.

## Handwerker-Bildungs-Verein.

Freitag den 27. December

### Vocal- u. Instrumental-Concert in Müller's „Belle vue.“

Anfang 7  $\frac{1}{2}$  Uhr. Entrée 3  $\text{S}_\text{gr}$   
 Nach dem Concert **Ball.**

**Der Vorstand.**

Am 2. Weihnachtstage

### Concert und Ball der Giebichensteiner Liedertafel in der „Weintraube“.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.

## Frohsinn.

Mittwoch den 25. December (1. Feiertag)  
**Theater in Wipplingers Salon.**  
 Anfang 7  $\frac{1}{2}$  Uhr. **Der Vorstand.**

## Harmonie.

Donnerstag den 2. Weihnachtsfeiertag  
**Theater und Ball**  
 im Salon zum „Bürgergarten“.

## Unität.

Freitag den 27. December (3. Feiertag)  
 Abends 7 Uhr

### Ball in Freybergs Salon.

Hierzu ladet ein **der Vorstand.**

### Einladung zum Kutscher-, Diener- und Hausknechtsball

Mittwoch den 1. Jan. in „Noccos Salon“.  
 Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

## Wasserstand der Saale bei Halle.

am 23. Decbr. Abends am Unterpegel 9' 2"  
 am 24. Decbr. Morg. am Unterpegel 8' 8"